



Im Banne der Assimilation?

Kunst, Kultur und Theorie transnationaler Migration

Konferenz im Rahmen des Exzellenzclusters „Kulturelle Grundlagen von Integration“ der Universität Konstanz und der Sektion „Migration und ethnische Minderheiten“ der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

15.-17. Oktober 2009

Universität Konstanz, Raum V 1001 (Senatssaal)

Donnerstag, 15. Oktober 2009

15:00-15:20

Einführung

Valentin Rauer, Andreas Langenohl und Özkan Ezli

15:20 – 17:00

Zeitdiagnosen, Schauplätze, Historische Tiefendimension

Zeitdiagnosen

Thomas Faist: Diversität als neue Form der Inkorporierung?

Schauplätze

Levent Tezcan: Integration und Assimilation im Kontext eines Repräsentationsregimes - Kontroversen in Gruppenbildungsprozessen auf der Deutschen Islam Konferenz(2006-2009)

Historische Tiefendimension

Peter Haslinger: Integrations-, und Differenzierungsmodelle in der öffentlichen Debatte der späten Habsburgermonarchie

Moderation: *Özkan Ezli*

17:00-17:30

Kaffeepause

17:30-18:30

Dorothee Kimmich: Kommentar zu den Vorträgen

Diskussion

19:30

Gemeinsames Abendessen

Freitag, 16. Oktober 2009

9:00-13:00

Fortsetzung *Zeitdiagnosen*

Moderation: *Thomas Faist*

9:00-11:00

Hartmut Esser: Assimilation, ethnische (Un-)Gleichheit und gesellschaftliche Differenzierung: Konzeptionelle, theoretische und diskursive Zusammenhänge

Jürgen Gerdes, Uwe H. Bittligmayer: Integration und Assimilation im parteipolitischen Diskurs in Deutschland

Anna Amelina: Transnationale Perspektiven auf Assimilation und Akkulturation

11:00-11:30

Kaffeepause

11:30-13:00

Katja Schneider: Integrationspolitik, Assimilationspolitik, Ausländerpolitik – inhaltlich divergent oder konvergent? Eine Begriffsanalyse aus der Perspektive der Rechtswissenschaft

Elena Buck: „Integration“ und „community cohesion“ versus „Assimilation“ und „Multikulturalismus“: Gemeinsame Werte als Zugehörigkeitsbedingung in Deutschland und Großbritannien

13:00-14:30

Mittagessen (Mensa Universität Konstanz)

14:30-18:00

Fortsetzung *Historische Tiefendimensionen*

Moderation: *Valentin Rauer*

14:30-16:00

Paula Wojcik: „Ein Abstraktum ohne gesellschaftliche und geschichtliche Bindung“. Jüdische Assimilation im literarischen Diskurs in ihren Anfängen und heute

Anna Lipphard: Optionen der „Assimilation“ im 20. Jahrhundert - Deutsche und polnische Juden im Vergleich

16:00-16:30

Kaffeepause

16:30-18:00

Kyung-Ho Cha: Mimikry. Ein lebenswissenschaftliches Konzept der Assimilation zu Beginn des 20. Jahrhunderts

Mechthild Hetzel: „Duty, service, responsibility. Those are our watch words“: Unterweisung für ein Leben in (der) Gesellschaft der Weißen

19:30

Abendessen in den Hafenhallen

Samstag, 17. Oktober 2009

9:00-12:30

Fortsetzung *Schauplätze*

Moderation: *Andreas Langenohl*

9:00-10:30

Ana-Maria Palimariu: Selbst-Marginalisierung als (kulturelle) Integration (Wilhelm Stekel)

Charlton Payne: Familiengeschichten der Integration von deutschen Flüchtlingen in der zeitgenössischen deutschen Literatur

10:30-11:00

Kaffeepause

11:00-12:30

Stephan Dünnwald: Assimilation, Emanzipation, Integration: Politische Konzepte und gesellschaftliche Wirklichkeit

Tobias Schwarz: Integration durch Ausweisung? Die Logik der sanktionsbewehrten Integrationspflicht

12:30-13:00

Abschlussdiskussion

Organisation

Dr. des. Özkan Ezli (Exzellenzcluster, Universität Konstanz)

Prof. Dr. Thomas Faist (Universität Bielefeld)

Dr. habil. Andreas Langenohl (Exzellenzcluster, Universität Konstanz)

Dr. Valentin Rauer (Exzellenzcluster, Universität Konstanz)